

PERSONEN UND NOTIZEN

Erstmals Firmlingspatenweg im Dekanat Vilshofen

**Vilshofen.** Langweilig wird es nicht im Dekanat Vilshofen: In Kooperation mit der Katholischen Landjugendbewegung Pleinting, dem Firmvorbereitungsteam des Pfarrverbandes Aldersbach, der Pfarrei Vilshofen, Kolping Vilshofen, der Stadtjugendpflege, dem Arbeitskreis Firmung im Dekanat Vilshofen sowie dem Kirchlichen Jugendbüro Passau wurde dieses Jahr erstmals ein Firmlingspatenweg veranstaltet. Er stand unter dem Motto: „Die sieben Gaben des Hl. Geistes“. Start war am Pfarrzentrum in Vilshofen, dann ging es Richtung Schweiklberg und schließlich fand die Wanderung im Ginkopark ihr Ende. Dabei machten sich Firmlinge aus den Pfarrverbänden Aldersbach, Fürstenstein, Pleinting und Vilshofen zusammen mit ihren Firmpaten auf den Weg. Halt wurde an insgesamt sechs Stationen gemacht, an denen entweder Spiele auf dem Programm standen oder Geschichten zum Nachdenken einluden. Gerade diese Mischung aus Spaß und nachdenklichen, spirituellen Momenten wurde von den Teilnehmern als positiv wahrgenommen. Da bei all der geistigen Nahrung auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen durfte, ließen die Teilnehmer den Tag bei einem gemütlichen Lagerfeuer sowie Stockbrot und Würstchen ausklingen. „Nach einem Jahr der intensiven Vorbereitung und dem Firmlingspatenweg als krönendem Abschluss sind die Jugendlichen und ihre Firmpaten nunmehr gerüstet für das heilige Sakrament der Firmung“, heißt es in der Pressemitteilung der Organisatoren. – va/Foto: VA



Von Bayern nach Berlin



**Passau/Vilshofen.** Schüler der 13. Klassen der Fach- und Berufsober- schule aus dem Gesundheitsprofil konnten mit ihren Begleitlehrkräften **Veronika Lentner** (l.) und **Maximilian Aschenbrenner** (2.v.r.) eine viertägige Berlin-Exkursion zu einem der größten und renommiertesten Medizininstitute in Deutschland antreten, der Charité. Dort wurden sie von Stabsarzt Markus Stieg empfangen, der in einem Fachvortrag im geschichtsträchtigen Cohn-Hörsaal über den Werdegang der Charité und die Studienmöglichkeiten im medizinischen Bereich informierte. Ein weiteres Highlight folgte, als die Schüler sich bei praktischen Übungen zur Reanimation, Wundversorgung und Blutentnahme im hauseigenen Lernzentrum bewährten. – red/Foto: privat

Eine starke Säule der Kirche



**Passau/Vilshofen.** Mit fast 160 Einrichtungen und Diensten und rund 4000 Mitarbeitern ist der Diözesan-Caritasverband der größte Wohlfahrtsverband in der Region. Allein in den vergangenen Monaten haben 63 neue Kräfte ihre Arbeit aufgenommen. Beim Willkommens- tag in Passau war jetzt erste Gelegenheit, um sich auszutauschen. Caritasdirektorin Andrea Anderlik hieß mit dem Vorstandskollegen Diakon Konrad Niederländer die Nachwuchskräfte in Kindertagesstätten, Senioren- und Pflegeeinrichtungen, Werkstätten, Beratungsdiensten, Bildungszentren oder zentralen Verwaltungsstellen willkommen. „Not sehen und handeln“ sei das entscheidende Motiv. Die Caritas sei eine „starke Säule der Kirche“, so Diakon Niederländer. Die neuen Kollegen erhielten einen Überblick zu den Abteilungen und Stabsstellen des Caritasverbandes, zu Dienstabläufen oder zur Gesundheitsförderung. – red/Foto: can

Austausch mit dem DPoIG-Landesvorsitzenden



**Passau/Vilshofen.** Am Rande der Jahreshauptversammlung des Kreisverbandes Passau der Deutschen Polizeigewerkschaft (DPoIG), bei der DPoIG-Landes-Vorsitzender **Jürgen Köhnlein** (M.) referiert hate, war auch Gelegenheit, sich auszutauschen. Der stellvertretende DPoIG-Bezirksvorsitzende **Josef Hagengruber** (v.l.), Bezirksvorstandsmitglied **Michaela Meisetschläger**, Bezirksvorsitzender **Manfred Behrer** und der Passauer Ehrenvorsitzende Stadtrat **Siegfried Kapfer** besprachen dabei die ganze Bandbreite polizeilicher Themen. – va/Foto: VA

Mehr Grün für den TC Aidenbach

Generalversammlung mit Wahlen – Mitglieder stimmen für Investitionsprogramm

**Aidenbach.** Zur 74. Jahreshauptversammlung des TC Aidenbachs im Clubhaus hat Vorsitzende Petra Hallhuber neben den Mitgliedern besonders den 2. Bürgermeister Robert Grabler und Marktrat Karl-Heinz Forster begrüßt.

Nach einer Schweigeminute für die verstorbenen Mitglieder und der Versicherung, dass man allen ein ehrendes Andenken bewahren wird, hielt die Vorsitzende Rückschau auf 2022. Die Mitgliederzahlen sind etwas zurückgegangen auf 280. Trotzdem ist Petra Hallhuber zufrieden.

„Die über die letzten Jahre hinweg stets hohe Zahl an Tennisfreunden ist nicht nur der großartigen Jugendarbeit zu verdanken, sondern auch dem Betrieb von zwölf gemeldeten Turniersmannschaften, davon sieben im Kinder-/Jugendbereich und fünf bei den Erwachsenen, einem sehr großen Teilnehmerfeld beim Hobbytennis, und der sehr schönen Clubanlage mit acht Freiplätzen und einem Kinderplatz“, bilanzierte die Vorsitzende.

Weiter sprach sie von einem ereignisreichen und arbeitsintensiven Vereinsjahr. Einerseits war durch die vielen Turnier- und Verbandsrundenspiele viel geboten, andererseits war wegen der Pflegearbeiten auf der Anlage am Rosenweg immer etwas los. Als Glanzpunkt des vergangenen Jahres bezeichnete Petra Hallhuber das 38. Internationale Aidenbacher Frühjahrs Turnier. Zwei Jahre habe man wegen Corona auf dieses hochkarätig besetzte Ranglistenturnier verzichten müssen.

Die Sport- und Jugendwarte Dieter Straubinger und Christian Penn stellten in ihrem ausführlichen Bericht eine Vielzahl an Aktivitäten vor, in denen sie nicht nur im Kinder- und Jugendbe-



Die neu gewählte Vorstandschaft mit den Ausschussmitgliedern: 2. Bürgermeister Robert Grabler (v.l.) gratuliert Dieter Straubinger, Karl Münichsdorfer, Hans Emmer, Sarah Plattner, Petra Hallhuber, Roland Sager, Stefan Gimpl, Sonja Bersuch, Heinrich Ruhland, Antonia Zoch, Martin Klinger, Ulrike Sager, Christian Kilger, Christian Penn. – Foto: Stefan Gimpl

reich viele Anreize setzten, sondern auch für die Erwachsenen ein abwechslungsreiches Programm boten.

Hobbytennis-Referent Alfons Hageneder zeigte auf, dass auch die Hobbyspieler eine feste Größe im Vereinsleben sind. Regelmäßig „verirre“ sich der ein oder andere Turnierspieler in die Gruppe, die jeden Dienstagabend auf der Anlage spielt und sich über jeden Neueinsteiger freut. Eine sehr gute und sichere Finanzlage präsentierte Kassier Karl Münichsdorfer, unterstützt von Stellvertreterin Sonja Bersuch.

Nach der Entlastung der Vorstandschaft folgten die Neuwahlen unter Leitung von Robert Grabler. Alle Positionen wurden jeweils ohne Gegenstimme besetzt. Im Anschluss an die Wahlen stellte 2. Vorsitzender Roland Sa-

ger ein geplantes Investitionsprojekt vor, das eine Beschlussfassung der Mitgliederversammlung benötigte.

Die barrierefreie und nachhaltige Umgestaltung des Zuschauerwells zwischen den Plätzen 6/7 und Cc, die im April 2023 durchgeführt werden soll, wurde ohne Gegenstimme genehmigt. Dabei soll neben einer besseren, barrierefreien Begehrbarkeit des Walls auch eine deutliche Erhöhung des Grünflächenanteils erreicht werden.

Am Ende der Jahreshauptversammlung übernahm noch einmal Petra Hallhuber das Wort und bedankte sich bei den aus dem Vereinsausschuss ausscheidenden Mitgliedern Lisa Pindel, Tina Kammer und Alfons Hageneder für deren Arbeit für den Verein.

WAHLERGEBNIS

Vorsitzende bleibt Petra Hallhuber, Stellvertreter Roland Sager und Schriftführer Stefan Gimpl. Sonja Bersuch wechselt löst als Kassier Karl Münichsdorfer ab, der auf den Stellvertreterposten wechselt. Neu gewählt zum 1. Sportwart wurde Christian Penn, unterstützt wird er von Christian Kilger. 1. Jugendwart ist künftig Dieter Straubinger, unterstützt von Sarah Plattner.

Ergänzt wird der Vereinsausschuss durch Antonia Zoch (Referentin für Hobbytennis), Stefan Gimpl (Pressewart), Dieter Straubinger (Veinsredakteur), Heinrich Ruhland (Platzbeauftragter), Ulrike Sager (Zuschusswartin), Hans Emmer und Reinhard Klinger (Finanzbeiräte) sowie Martin Klinger (Schiedsrichterobmann). Kassenprüferinnen bleiben Christine Feldl und Gabi Plattner. – va

SERVICE

Veranstaltungen

Events – Kunst – Kultur im Landkreis heute auf Seite 24.

Apotheken

**Freitag:** Hofmark-Apotheke, Bad Birnbach, Hofmark 20, 0 85 63/39 35.

Hubertus-Apotheke, Eging am See, Oberer Markt 5, 0 85 44/18 74.

Alte Apotheke, Pocking, Simbacher Str. 12, 0 85 31/49 82.

Sonnen-Apotheke, Salzweg, Passauer Str. 28, 08 51/4 11 00.

Post-Apotheke, Vilshofen, Aidenbacher Str. 42 a, 0 85 41/91 07 41.

Ärzte-Notdienste

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst:** Mittwoch, Freitag 16 - 19 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertag 9 - 19 Uhr, Bereitschaftspraxis im Krankenhaus Vilshofen, Krankenhausstr. 32, Vilshofen, 0 85 41/20 60.

**Augenarzt:** Notdienst über Vermittlungszentrale Bereitschaftsdienst, Passau, 11 61 17.

**Frauenarzt:** Samstag/Sonntag, Frauenheilkunde Karin Gärtner, Vilshofen, 10-12 Uhr.

**Zahnarzt:** Samstag/Sonntag, 10-12, 18-19 Uhr, Gemeinschaftspraxis Dr. Johanna Fuchs und ZA Florian Fuchs, Passauer Str. 15, Ruderting, 0 85 09/5 94 (in dringenden Fällen auch außerhalb dieser Zeiten ruftberei) Die Bezirksstelle Niederbayern der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Bayerns bitten um vorherige telefonische Terminvereinbarung. Patienten sollen bereits vor der Behandlung mitteilen, ob sie grippeähnliche Symptome haben oder Kontakt zu Infizierten hatten. Der Notdienst ist ausschließlich für Schmerzpatienten gedacht. Den zum Notdienst eingeteilten Zahnarzt findet man auf notdienst-zahn.de.

Wichtige Rufnummern

**Integrierte Leitstelle (Rettungsdienst, Notarzt, Feuerwehr):** 1 12, (vorwählfrei aus Festnetz und Mobilfunknetz).  
**Polizei:** 1 10

Anzeige

Frühaufsteher/innen für die  
**Zeitungszustellung**  
von Montag - Samstag bis 6 Uhr morgens gesucht in:  
► Eging

**Schnell und einfach bewerben!**  
Online: [zusteller.pnp.de](http://zusteller.pnp.de)  
Tel.: 0851 802-385  
oder -380 (Mo.-Fr.)



**Passauer Neue Presse**  
mit Ihren Lokalausgaben

**Polizeiinspektion Vilshofen:** 0 85 41/9 61 30, Ortenburger Str. 57a.

**Frauenhaus, Frauennotruf:** 08 51/8 92 72

**Telefonseelsorge:** 08 00/1 11 02 22, Am-Zwinger 1.

**FamilienTreff:** 0 85 41/9 03 34 48, Dienstag und Mittwoch jeweils von 9 - 11.30 Uhr sowie von 14 - 16 Uhr.

**IGEL e.V.:** 08 51/20 40, sexueller Missbrauch.

**Schlaganfall-Hotline:** 01 60/96 25 53 27

**Tierschutzbewegung Ostbayern:** 08 51/25 02

**Mobile Tierrettung:** 0 85 81/9 61 60

Corona-Testmöglichkeit

Nur noch mit **Voranmeldung** gibt es Tests in der **Post-Apotheke Vilshofen** (08541/910741), Mo. bis Fr.: 13.30 bis 14.30 Uhr, Sa.: 9 bis 11 Uhr. **Schnelltests** gibt es mit **Voranmeldung** bei **Heilpraktiker Klaus Wührer**, Vilshofener Straße 24, Ortenburg: Mo.-Fr., 7 bis 12 Uhr, Mo., Mi., Do. von 16-20 Uhr. Termine unter ☎ 08542/8987097 oder klaus.wuehrer@t-online.de

Namenstage

**Namenstage für den 17. März: Pat-**

**rick, Gertraud, Gertrud** (Gertrud von Nivelles, geb. 626 als Tochter Pippins des Älteren, wurde 652 erste Äbtissin des von ihrer Mutter Iduberg gegründeten Klosters Nivelles. Sie bemühte sich, der weiblichen Jugend Wissen und Fertigkeit zu vermitteln, besonders die Kenntnis der Heiligen Schrift. Gertrud starb am 17. März 659 und wurde zu Nivelles bestattet. Der kostbare Schrein von 1272 wurde 1940 vernichtet. Im Maingebiet wird sie auch Gertrud von Karlburg genannt.)

Pegelstände

**Vilshofen:** 373 cm.  
**Hofkirchen:** 353 cm.  
**Tendenz:** fallend.

Entsorgung

**Bauschuttdeponie Aldersbach:** 7 bis 12 Uhr, 13 bis 17 Uhr, 0 85 43/14 07.

**Kompostieranlage Ortenburg:** 7 bis 12 Uhr, 13 bis 17 Uhr, 0 85 42/21 25.

**Recyclinghof Aicha vorm Wald:** 13 bis 16 Uhr, 0 85 44/9 13 53.

**Recyclinghof Aidenbach:** 13 bis 16 Uhr, 0 85 43/46 18.

**Recyclinghof Aldersbach:** 13 bis 16 Uhr, 0 85 43/46 00.

**Recyclinghof Eging:** 13 bis 16 Uhr, 0 85 44/73 29.

**Recyclinghof Hofkirchen:** 13 bis 16 Uhr, 0 85 45/16 98.

**Recyclinghof Ortenburg:** 9 bis 16 Uhr, 0 85 42/91 98 83.

**Recyclinghof Windorf:** 13 bis 16 Uhr, 0 85 41/91 06 89.

**Recycling-Zentrum Vilshofen:** 8 bis 16 Uhr, 0 85 41/91 07 72.

Familienhilfsdienst

**Familienhilfsdienst:** Brigitte Steinhofer (Stadt Passau, nördlicher Landkreis, Vilshofen): 08505/2720, Maria Eder (Wegscheid bis Erlau, Sonnen, Hauzenberg und Breitenberg): 08592/1888.

Kontakt

☎ 0 85 41/96 61 21  
Fax 08 51/80 21 00 49  
red.vilshofen@pnp.de

Vilshofener Anzeiger

**Lokalredaktion:** Neue Presse Redaktions GmbH, vertreten durch Geschäftsführer Martin Wanninger, Medienstraße 5, 94036 Passau. Regionalleitung: Wolfgang Lampelsdorfer. Lokalredaktion Vilshofen: Helmut Rücker, Stadtplatz 19, 94474 Vilshofen, Tel. 08541/9661-0, E-Mail: red.vilshofen@pnp.de.

**Anzeigen:** PNP Sales GmbH, vertreten durch die Geschäftsführer Reiner Fürst und Thomas Bauer, Medienstraße 5, 94036 Passau. Anzeigen gewerblich: Tel. 0851/802-400, E-Mail: anzeigen.passau@pnp.de. Anzeigen privat: Tel. 0851/802-502, E-Mail: anzeigen.taa@pnp.de.

**Vertrieb:** Neue Presse Zeitungsvertriebs-GmbH, Medienstraße 5, 94036 Passau, Tel. 0851/802-239, E-Mail: aboservice@pnp.de.

Bezugspreis monatlich 44,50 Euro durch Träger bzw. Post im Verbreitungsgebiet inklusive gesetzlicher MwSt. Abbestellungen können nur vier Wochen zum Monatsende ausgesprochen werden und müssen schriftlich im Verlag vorliegen. Während einer vereinbarten Bezugszeit bleiben Preisveränderungen vorbehalten. Bei Nichterscheinen der Zeitung infolge höherer Gewalt, Streik oder Aussperrung besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Für unverlangte Manuskripte und Bilder keine Haftung.

Anzeigen-Preisliste Nr. 67 vom 1. Januar 2023. Die Zeitungen der Passauer Neue Presse GmbH nehmen an der Mediaanalyse teil. Verbreitete Gesamtauflage (IVW) IV. Quartal 2022: PNP gesamt 146 970 (incl. ePaper) und 133 001 (ohne ePaper). Gedruckt auf Recycling-Papier mit mindestens 75 Prozent Altpapier-Anteil.